

**Amtsblatt
der Hochschule für angewandte Wissenschaften –
Fachhochschule Landshut**

Jahrgang:	2010
Laufende Nr.:	184 - 2

**Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft an der
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Landshut
vom 01.03.2010**

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl S.245, BayRS 2210-1-1-WFK), zuletzt geändert durch §1 des Gesetzes vom 7.Juli 2009 (GVBl S.256) erlässt die Fachhochschule Landshut folgende Satzung:

§1

Die Studien- und Prüfungsordnung vom 23.02.2008 in der Fassung der Ersten Änderungssatzung vom 09.06.2009 wird wie folgt geändert:

- (1) In § 4 Abs. 2 Kernmodul 1 wird das Modul Unternehmensführung gestrichen.
- (2) In § 4 Abs. 2 Kernmodul 1 werden die Kernmodule erweitert um das Modul Unternehmenssteuerung und das Modul Kompetenzmanagement.
- (3) In der Anlage 1 wird die Übersicht über die Module und Leistungsnachweise für „1. Erstes Studienjahr (1. und 2. Studiensemester)“ und „ 4. Letztes Studienjahr (6. und 7. Semester)“ wie folgt gefasst:

1. Erstes Studienjahr (1. und 2. Studiensemester)

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	Art der LV	Insgesamt		Prüfung		
			SWS	ECTS	Art	Dauer	Zulassungsvoraussetz.
B 100/200	BWL Modul/Volkswirtschaftslehre		12	16			
B 101	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	V	2	3	schrP	60	
B 201	Finanz- und Investitionswirtschaft	V	4	5	schrP	60	
B 102	Volkswirtschaftslehre	V	6	8	schrP	60	
B 110/210	Rechnungswesen Modul		9	13			
B 111/211	Buchführung/Grundlagen Steuern	V	5	7	schrP	60	
B 112/212	Kosten- und Leistungsrechnung/ Kostenmanagement	V	4	6	schrP	60	
B 120/220	Methoden Modul		13	15			
B 121	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	V,Ü	2	2	LN		
B 122	Wirtschaftsmathematik	V,Ü ¹⁾	6	7	schrP	60	
B 221	Statistik	V,Ü ¹⁾	5	6	schrP	60	
B 130/230	Informationstechnologie Modul	V,Ü ¹⁾	6	8	schrP	60	
B 140/240	Sprachenmodul		8	8			
B 141/241	Wirtschaftsenglisch	V,Ü	4	4	schrP	60	
B 142/242	2. Fremdsprache	V,Ü	4	4	schrP	60	
	Summe		48	60			

1)Übungen/Tutorien werden zusätzlich zu den angegebenen SWS angeboten.

4. Letztes Studienjahr (6. und 7. Semester)

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	Art der LV	Insgesamt		Prüfung		Zulassungsvoraussetz.
			SWS	ECTS	Art	Dauer	
B 600	Modul Unternehmenssteuerung²⁾		6	9	schrP	90	
B 601	Unternehmensstrategie	V	4	6			
B 602	Controlling	V	2	3			
B 700	Modul Kompetenzenmanagement²⁾		6	9	schrP	90	
B 701	Unternehmens-/Personalführung	V	2	3			
B 702	Innovations- und Chancenmanagement	V	2	3			
B 703	Managementkompetenzen	V	2	3			
B 610/710	Modul Bilanzen/Finanzen		4	6			
B 611	Bilanzanalyse/Bilanzpolitik	V	2	3	schrP	60	
B 711	Finanzmanagement	V	2	3	schrP	60	
B 620/720	Kompetenzmodule¹⁾		20	24			
B 621/721	Controllingkonzepte	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
B 622/722	Finanzmanagementkonzepte	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
B 623/723	Marketing- und Vertriebsmanagement	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
B 624/724	Organisationskonzepte/ Personalmanagement	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
B 625/725	Steuern/Wirtschaftsprüfung	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
B 626/726	Wirtschaftsinformatik	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
B 627/727	Beschaffung und Logistik	V,S,P,Ex	10	12	2 schrP	90	
	Thesis			12			
	Summe		36	60			

1) Es sind zwei Module zu wählen.

2) Die Modulprüfung umfasst grundsätzlich sämtliche Teilmodule. Diese werden im Verhältnis der ECTS-Punkte gewichtet. Das Nähere regelt der Studienplan.

§2

(1) Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01.03.2010 in Kraft.

Genehmigt und ausgefertigt aufgrund Senatsbeschluss vom 09.02.2010

Landshut, 01.03.2010

Gez. Prof. Dr. Erwin Blum
Präsident

Diese Satzung wurde am 03.03.2010 in der Hochschule Landshut niedergelegt.

Die Niederlegung wurde am 03.03.2010 durch Anschlag bekannt gegeben.